

Pressemitteilung

Digitales Kunstprojekt auf dem Sonnenberg

Blockchain-Technologie hilft Don Bosco Kinderzirkus „Birikino“

Chemnitz, 2. April 2024. „Neue Wege gehen und innovative Technologien testen“ – unter diesem Motto hat Don Bosco Sachsen mit der Sparkasse Chemnitz im Oktober 2023 ein gemeinsames Projekt gestartet. Mittels der Blockchain-Technologie wurden auf Basis von Kinderzeichnungen digitale Kunstobjekte geschaffen, deren Erlös dem Don Bosco Kinderzirkus „Birikino“ zugutekommt. Am Dienstag, den 2. April 2024, hat die Sparkasse Chemnitz das Ergebnis vorgestellt und einen entsprechenden Spendenscheck in Höhe von 3.500 Euro überreicht.

„In den vergangenen Jahren hat die Blockchain-Technologie für erhebliche Aufmerksamkeit gesorgt. Viele verbinden den Begriff mit dem Thema Kryptowährungen. Aber die Blockchain-Technologie bietet auch andere Möglichkeiten. Sie kann beispielsweise in der Malerei mittels sogenannter Non-Fungible Tokens genutzt werden“, erklärt Sven Mücklich, Unternehmenssprecher der Sparkasse Chemnitz.

„Als Sparkasse testen wir regelmäßig innovative Ideen und prüfen ihre Machbarkeit. Wir haben deshalb die Blockchain-Technologie mit den Kindern von Don Bosco Sachsen, unseren Mitarbeitern und der Kunst zusammengebracht. Entstanden ist ein digitales Kunstprojekt“, so Sven Mücklich weiter.

Im Februar 2024 hat die Sparkasse Chemnitz ihren Mitarbeitern im Rahmen eines Zukunftstages das Ergebnis vorgestellt. Gleichzeitig konnten sie die Möglichkeiten der Blockchain-Technologie testen und sich ein digitales Kunstobjekt sichern. Für jeden erfolgreichen Test wurden 20 Euro an den Kinderzirkus „Birikino“ gespendet.

„Grundlage für dieses Projekt war ein selbstgemaltes Bild von Kindern hier in unserer Einrichtung auf dem Sonnenberg“, betont Sebastian Schmidt, Gesamtleiter Don Bosco Sachsen. „Insgesamt 10 junge Künstler haben im November 2023 ein Werk geschaffen. Unser Kinderzirkus und die damit verbundene Freude am Spielen und Ausprobieren stand dabei im Mittelpunkt.“

„Das von den Kindern gemalte Bild wurde im Anschluss von einer Grafikdesignerin bearbeitet und weiterentwickelt. Im Ergebnis ist ein großes digitales Bild entstanden, das in viele Einzelteile zerlegt wurde“, erläutert Sebastian Schmidt und fügt hinzu: „Diese einzelnen Bildelemente sind die Grundlage für die Non-Fungible Tokens, die die Mitarbeiter beim Testen als digitales Kunstobjekt erhalten haben.“

NFT-Kunst

Die Non-Fungible Tokens (NFT) sind digitale Zertifikate, die auf der Blockchain gespeichert werden und den Besitz oder die Urheberschaft eines einzigartigen digitalen oder physischen Objekts repräsentieren.

„Im Bereich der Kunst ermöglichen NFTs die Schaffung, den Kauf und den Verkauf digitaler Kunstwerke in einer Weise, die vorher nicht möglich war“, so Sven Mücklich. „Die Verwendung von NFTs in der Kunst führt schrittweise zu einer neuen Art von Kunstmarkt, auf dem digitale Kunstwerke als Sammelobjekte gehandelt werden. Künstler können ihre Werke direkt an Sammler verkaufen, ohne dass Zwischenhändler erforderlich sind, und dabei die Urheberschaft und Echtheit ihrer Werke durch die Blockchain-Technologie sichern.“

Don Bosco Kinderzirkus „Birikino“

Seit über 20 Jahren schlägt „Birikino“ mit Frühlingsbeginn sein zweimastiges Zelt auf dem Chemnitzer Sonnenberg auf und bietet hier jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten, sich in der Manege auszuprobieren. Unterstützt werden sie dabei von erfahrenen Zirkuspädagogen. Ihnen geht es weniger um artistische Höchstleistungen, sondern vielmehr um das Entdecken von individuellen Fähigkeiten jedes einzelnen und vor allem das gemeinsame Erleben.

Regelmäßige Höhepunkte sind öffentliche Auftritte, die sich auf Grund ihrer Originalität inzwischen auch weit über die Grenzen der Stadt herumgesprochen haben. So geht der Zirkus für Gastspiele gern auf Reisen. Neben der festen Trainings- und Spielfläche im Zelt ist „Birikino“ auch auf öffentlichen Plätzen von Chemnitz anzutreffen und bietet dort offene Trainings an. Und selbst in der kalten Jahreszeit, wenn das Zelt abgebaut ist, kann man Zirkusluft „schnuppern“. Dann heißt es in warmen Turnhallen der Stadt: „Manage frei!“

Die Sparkasse Chemnitz zählt mit rund 250.000 Kunden zu den führenden Universalkreditinstituten in Sachsen. Im Geschäftsjahr 2023 betrug die vorläufige Bilanzsumme der Sparkasse rund 5 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

Sven Mücklich
Unternehmenssprecher
Sparkasse Chemnitz
Telefon: 0371 99-14000
E-Mail: sven.muecklich@spk-chemnitz.de